

Einer unserer Tagesimpulse stellte fest: «Ohne sie zu lesen bist du schon in der Bibel!» Das besagt die besondere Art des Wiedererkennens, wenn wir die Frohe Botschaft Jesu zum Beispiel im Gottesdienst hören. Wir kommen in seinen Worten vor. Das gilt vor allem in dem Spruch des buddhistischen Konfuzius, der weltweit Bedeutung gefunden hat und als Goldene Regel bezeichnet wird: Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen! Darin bestehen das Gesetz und die Propheten. Darin ist zugleich der Wille Gottes zusammengefasst. Menschen, die Gott begegnet sind, das müssen nicht nur Propheten sein, sondern solche, die begriffen haben, dass zu ihnen verbindlich gesprochen wurde, solche, so der Jakobusbrief, werden selig, gemeint ist glücklich, sein. Es braucht also kein neues Gesetz, keinen langen Katalog von Vor-

schriften und Bestimmungen. Für alle Religionen der Welt gilt letztlich das Liebesgebot, doch es muss sein und bleiben, dass die Liebe ein Gesetz der Freiheit ist und keinerlei Zwang erträgt. Unter den Worten Jesu konnten die Menschen sich selbst und die Welt vergessen. An der Goldenen Regel muss sich alles, was Menschen tun oder lassen lassen. Jesu Wort zeigt, das ist heute wichtiger denn je, dass die Menschheit mit Gewalt keinen einzigen Schritt vorwärtskommt, im Gegenteil, sie wird auf eine primitive Stufe geschleudert. Die Bergpredigt Jesu bietet die Richtschnur für unser Denken und Verhalten. Das zeigt auch mit aller Deutlichkeit, dass unsere Kirche endlich Strukturen und Vertreter braucht, die voll und ganz dem Leben und den Worten Jesu entsprechen. Dorthin ist noch ein weiter Weg, auch wenn die Kirche schon fast an diesem Ziel angekommen wäre. rb

Die Goldene Regel

Regel

Goldene Regel

Spielregel

Regelfall

Verhaltensregel

Vorfahrtstregel

PAPST FRANZISKUS:

DIE »GOLDENE REGEL« BESTEHT DARIN, DEMÜTIGUNGEN MIT EINER HALTUNG DER HOFFNUNG UND DES SICH-GOTT-ANVERTRAUENS LEBEN ZU KÖNNEN, OHNE VERSTELLUNG ODER FALSCHHEIT, VORGEFERTIGTE AUSREDEN

Gottesdienstordnung

31-35 / 2018 • 29.07. – 02.09.2018

29. JULI 2018

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen

Freitag 3.8. 9.00 FREITAGSGOTTESDIENST

Samstag 4.8. 15.00 Taufe von Daniel und Favour Obi

5. AUGUST 2018

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen

Freitag 10.8. 9.00 FREITAGSGOTTESDIENST

12. AUGUST 2018

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen

15. AUGUST 2018 ■ MARIÄ HIMMELFAHRT

Dienstag 10.00 Gemeindegottesdienst

• Freitag, 17.8.2018 – der Freitagsgottesdienst entfällt!

19. AUGUST 2018

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen



GEMEINDELEITERIN ST. MICHAEL: Barbara Hornung, Pastoralreferentin

SPRECHZEIT: Dienstags 10.00–11.00 Uhr im Pfarrbüro St. Michael

AUSSERHALB DER SPRECHZEIT: Erreichbar im Pfarrbüro St. Kilian ☎ 3880822

E-MAIL: barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de

Freitag 24.8. 9.00 FREITAGSGOTTESDIENST

26. AUGUST 2018

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen

Freitag 31.8. 9.00 FREITAGSGOTTESDIENST

2. SEPTEMBER 2018

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst
anschließend Frührschoppen

WIR GRATULIEREN (aus Datenschutzgründen dürfen wir keine Adressen mehr veröffentlichen)

Frau Elisabeth Bremer am 3. August 2018 zum 75. Geburtstag.

Frau Elfriede Glückert am 1. September 2018 zum 80. Geburtstag.

RADWANDERUNG AUF DEM JAKOBUSWEG NACH WÜRZBURG

Mittwoch, 5. September 2018 ab 9.00 Uhr ab Parkplatz St. Michael | Die Fahrt führt ca. 60 km auf dem alten Pilgerweg. Zurück geht es per Bahn, Rückkunft gegen 19.00 Uhr | Anmeldungen im Pfarrbüro.

DIE KERZEN ZU UNSEREN ACHT GLASFENSTERN

sind im Büro für preisgünstige € 7,- zu bekommen. Dazu gibt es eine schön gestaltete Gebetskarte.

»SELIG, DIE HOFFNUNG SÄEN«

Das Stellbuch mit Schriftworten und dazu passenden Geschichten, gut auch zum Verschenken, gibt es ebenfalls im Büro für € 14,95.